Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 50

Artikel: "Schweizerhäuser" oder "Chalets"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-578822

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wassers Bersorgung Fenkrieben (Kt. Bern): Sämtliche Arbeiten, Reservoir, Leitung und Hydranten wurden: an Schlossermeister Nath. Henggeler in Cham (Kt. Zug) übertragen.

Kath. Gefellenhaus St. Gallen. Eisenträger an Gutknecht u. Co., St. Gallen; Klammern 2c. an M. Anwander, Schlossermeister, St. Gallen; Dachdeckerarbeiten an Fräfel, Dachdecker, Neudorf, St. Fiben; Spenglerarbeiten an J. B. Schneiber, Flaschner, und Th. Bürkler, beibe in St. Gallen; Verputgarbeiten an Keiser, Baumstr., St. Fiben und J. Bauser, St. Gallen.

arbeiten an Friedrich Giger in Geretschwil-Gogan.

Wasser : Bersorgung Amrisweil. Sämtliche Arbeiten an Ingr. Weinmann, Winterthur.

Käseteller ber Käsereigesellschaft Nassen (Mogelseberg). Der ausgeschriebene Bau: Käsekeller, ganz mit Cementebeton erstellt, Decke gewölbt, ohne Gisen, mit 1 Meter Erbe und Rasenüberfüllung, also ganz in die Erde, ist an J. Tschofen, Maurermeister in Mogelsberg übergeben worden.

Räferei D'eigmul bei Münchenbuchfee. Räs- und Scheidkessi an Ghgar, Rupferschmied, Bettenhausen; Feuerwerk an Bogt-Gut in Arbon.

Basserversorgung Teufen (Appenzell). Sämtliche Arbeiten an Rothenhäuster und Frei, Korschach.

hard (Zürich). Gestellung ber Anstalt, Holzarbeit, an Jakob Bachmann, Zummermeister, in Altikon; Maurerarbeit an Hoch. Gutknecht in Thalheim; Ressel ber mechan. Werkstätte J. Bogt Gut in Arbon (Kt. Thurgau).

Straße Flawyl-Magbenau. Sämtliche Arbeiten, ben ganzen Straßenbau an J. Bischoff, Accordant, Langgaffe, St. Gallen.

Güterwegs Tamins (Graubünden). Erstellung eines Güterweges für Gemeinde Tamins, 1000 Meter Länge, 3 Meter Straßenbreite wurde an Bauficma Casth u. Cie. von Trins (Graubünden) übergeben.

Schulgarteneinfriedung Uitikona. A. Gartensgeländer (Gifen) an Schneebeli, Schmid, in Birmensdorf; Sandstein-Bostamente an Osner, Maurer, in Birmensdorf; Anstrich an Frick, Maler, in Albisrieden.

Kirchenreparatur Schlatt (Zch.) Maurer= und Steinhauerarbeiten an Hintermeister, Elsau; Schreinerarbeiten an J. Sommer, Ob. Schlatt, und Friz, Dickouch; Zimmer= mannsarbeiten an J. Winter, Waltenstein, und Zollinger, U. Schlatt, Spenglerarbeiten an J. Lattmann, Elgg; Schlosser, arbeiten an A. Ott, Seen; Schmiedearbeiten an R. Zehnber, U. Schlatt, Malerarbeiten an A. Jehnber, Rollbrunn.

Bafferverforgung Uergliton (Zürich). Liefern und Legen bes Röhrennetes an J. Bar, Baufchlofferei Uffoltern a. A.

Bafferverforgung Gachnang. Sämtliches an Weinmann, Ingenieur, Winterthur.

NB. Die Grabarbeit wurde wieder vergeben von Weinsmann an Accordant Muller in Teuschen bei Frauenfeld, die Refervoirarbeiten an Böckli, Baumeister in Jelikon.

Straßen - Berbinbung Böttstein - Manbach (Margan). Straßen - Korrektion von Mandach bis Böttstein an Sos. Erne, Baumeister in Leibstadt (Margan).

Wasserbersorgung Medels i. Rh. (Graubünden). An Mech. J. Willi und Sohn, Chur und Baumeister J. Schmid in Thusis ist die Arbeit en bloc vergeben worden.

Sekundar=Schulhaus Weiglingen (Zürich). Maurerarbeiten an Baumeister Widmer in First-Junau; Steinhauerarbeiten an Steinhauermeister Rüegg in Bauma; Zimmerarbeiten an Baumeister Widmer in First-Junau.

Der Berwaltungsrat der Nordoftbahn hat den Herren L. Garnin und J. Landis in Zug die Hochbauten im Bahnhof Zug und auf der Station Baar im veranschlagten Betrage von cirfa 533,000 Fr. und dem Herrn Aeblis König in Ennenda alle übrigen Hochbauten auf der Linie Thalweil-Zug im Kostenbetrage von cirfa 170,000 Fr. vergeben. Bis im Oftober müssen die Bauten unter Dach sein.

"Schweizerhäuser" oder "Chalets"

von Kuoni u. Co. in Chur. (Korrespondenz.)

Diese Holzhäuser können in stilgemäßer soliber Aussührung als Blode ober in leichter, billigerer Aussührung als Fache werk-Häuser konstruiert werben und findet hiefür in der Regel trodenes Bergtannenholz Verwentung.

Die Chalets kommen auf einen gemauerten Sockel ober auch auf ein gemauertes Untergeschoß zu stehen und werden mit Ziegeln ober Blech, vorzugsweise aber mit Schiefern gedeckt.

Beim Blodhaus werben die Außenwände aus 10 cm dicen, gleichbreiten Bohlen zusammengefügt, außen sauber gehobelt und diese, sowie die nötigen Pfetten, Schwellen Pfotten 2c. einfacher ober reicher profiliert und geschnikt. Beim Fachwerthaus be-

stehen die Außenwände aus gehobesten Pfosten und Riegeln von mindestens 10 cm Dicke und aus ein- oder beibseitig gehobesten, 30—40 mm dicken Füllungen. — Die Balkenslage und Zwischenwände, der Dachstuhl, die Schiebböden und Dachschaalen werden in üblicher Weise aus Tannenholz ersstellt, immerhin in dem Sinne, das alles außen sichtbare

Holzwerk sauber gehobelt und mehr ober weniger reich fasonniert wird. — Als wirksame äußere Dekorationen können hauptsfächlich beim Blocksaus: Balkone, Veranden, geschnitzte Sprüche, Fenster = Verkleidungen und Giebel = Verzierungen angebracht werben.

Im Innern erscheinen die Fußböben als einfache Riemenböben ober als Barquet, Wände und Decken verput ober auf Blindtäfer tapeziert, ober in sichtbarem Getäfer. Sämiliche

Schreiner-Arbeit wird in einfacher ober reicher Weise in Nabelholz (Tannen, Lärchen, Arven, Föhren) ober in Hartholz (Eichen, Nußbaum, Kirschbaum) ausgeführt; überhauptkann bie innere Ausftattung dem änßern Holzstillentsprechend geftaltet ober jedem gewünschten.

Die Holzhäuser können auch abgebrochen und ans berswo wieder aufgestellt werden. Sie bieten trockene, gesunde, im Sommer kühle,

im Winter warme Räume. — Das Chalet kann auf jeben beliebigen Grundriß, in jeder Größe komponiert werden. Auf Bunsch werden von der Fabrik Kuoni und Co. in Chur Stizzen und Kostenvoranschläge in kürzester Frist geliefert; hiezu genügt ein Brogramm und die ungefähre Angabe der Situation des Bauplates.

